

Saisonbeginn beim Laxenburger Kultursommer

Utl.: Ehrenzeichen der Marktgemeinde für Prof. Wilke=

St.Pölten (NLK) - Der Laxenburger Kultursommer setzt auch heuer wieder auf die Altwiener Posse. Vom 26. Juni bis 23. August wird an insgesamt 19 Nachmittagen um jeweils 16.30 Uhr die Posse "Othellerl, der Mohr von Wien oder die geheilte Eifersucht" gespielt. Autor ist Karl Meisl, Regie führen Prof. Jürgen Wilke und Kurt Huemer. Darsteller sind Luzia Nistler, Robert Hauer-Riedl und andere.

Im Anschluß an die Premiere am Freitag, 26. Juni, erhält Prof. Jürgen Wilke das Große Ehrenzeichen der Marktgemeinde Laxenburg. Prof. Wilke gründete den Laxenburger Kultursommer 1980 und realisierte zunächst im Blauen Hof und später im restaurierten Schloßtheater selten gespielte, musikalische Kostbarkeiten. Seit 1985 werden im Schloßpark in der Franzensburg vorwiegend Altwiener Volkskomödien, Possen und Parodien auf bekannte Klassiker angeboten. Eine umfassende Darstellung des gesamten niederösterreichischen Sommertheaters von den ersten Anfängen in den Nachkriegsjahren über die Arbeitsgemeinschaft "NÖ Theatersommer" bis zum heutigen Theaterfest in der Verantwortlichkeit der Vereinigung der Theaterintendanten verfaßte Prof. Jürgen Wilke, der auch in anderen Gemeinden Regie führte, im Rahmen einer dreiteiligen Artikelserie für die "NÖ Kulturberichte"; die ersten beiden Teile sind in der Mai- und Juni-Ausgabe erschienen. Der Abschluß ist für die Juli/August-Ausgabe vorgesehen.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle
Tel.: 02742/200/2174

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS*****

OTS0123 1998-06-19/11:28

191128 Jun 98

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980619_OTS0123